



# Beschlussprotokoll

über die öffentliche Sitzung der Lokalen Aktionsgruppe Welterbe Oberes Mittelrheintal am 02.05.2018, 17.00 Uhr in Kaub

(7. Sitzung in der Förderperiode 2014-2020)

## Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

siehe beigefügte Anwesenheitsliste

Beginn: 17.00 Uhr

Ende: 18.40 Uhr

## Vorsitz:

Thomas Bungert, Vorsitzender der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

## Schriftführerin:

Ilona Klockner, Verbandsgemeinde St. Goar-Oberwesel

## Tagesordnung:

### **TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Welterbe Oberes Mittelrheintal Thomas Bungert begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Versammlung beschlussfähig ist.

Stimmberechtigte Teilnehmer ( 18 Personen)

Öffentliche Partner: 7 Personen  
Wirtschafts- und Sozialpartner: 4 Personen  
Vertreter der Zivilgesellschaft: 7 Personen  
Zusätzlich beratende Mitglieder und Gäste.

**TOP 2: Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 29.11.2017 in Oberwesel**

Bürgermeister Bungert stellt die Niederschrift der letzten Sitzung der LAG vom 29.11.2017 zur Abstimmung.  
Einstimmig wird der Niederschrift zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0

**TOP 3: Information und Beratung über Änderung bei Zuordnung der Mitglieder zu den Vertretergruppen**

Die Geschäftsführerin Laura Bier begrüßt ebenfalls die Anwesenden und erläutert den Anwesenden die Veränderung der Zuordnung der Mitglieder zu den Vertretergruppen.

Da die Mittel der „Romantischen Rhein Tourismus GmbH“ und des „Regionalrats Wirtschaft“ als öffentliche Mittel anerkannt werden, müssen die Vertreter der Gruppe „Öffentliche Partner“ zugeordnet werden.

Die neue Stimmenverteilung ist dann wie folgt:

Öffentliche Partner:	11 Stimmen (vorher 9)
Wirtschafts- und Sozialpartner:	7 Stimmen (vorher 9)
Vertreter der Zivilgesellschaft:	10 Stimmen

Eine Beschlussfähigkeit besteht bei mindestens 14 Mitgliedern. Davon muss ein Anteil von mindestens 50% der Wirtschafts- und Sozialpartner und der Vertreter der Zivilgesellschaft sein.

**TOP 4: Aktueller Stand LEADER-Projekte**

Geschäftsführerin Laura Bier erläutert die aktuellen Projekte.

1. Aufruf:

<i>William-Turner-Route:</i>	Befindet sich in Umsetzung.
<i>Mittelrheinkirsche:</i>	Ist zum Teil abgerechnet und endet 2018.
<i>Römermuseum Boppard:</i>	Befindet sich in Umsetzung.
<i>Welterbeterrasse, Showküche, Riesling-Charta-Lounge:</i>	Befindet sich in Umsetzung.

## 2. Aufruf:

*Quartiersprojekt Lahnstein:  
FIN-GER-NET 2.0:*

Der Antrag ist gestellt.  
Ein Steuerungsgruppentreffen fand im März 2018 statt.

*Röm. Wasserleitung Brey:  
Gardinenmobil:*

Befindet sich in Umsetzung.  
Zahlungsantrag ist gestellt.

## 3. Aufruf:

*Haifischbar:*

Vorzeitiger Maßnahmenbeginn wurde genehmigt. Das Projekt befindet sich in Umsetzung.

*KuWeiBo:*

Der Antrag ist gestellt.

*Märchenhafte Weihnachtsburg:*

Das Projekt ist abgerechnet.

## 4. Aufruf:

*Papa Rhein:*

Der Antrag ist in Vorbereitung.

*Günderode Filmhaus:*

Der Antrag wurde abgelehnt.

*Webseiten Relaunch:*

Vorzeitiger Maßnahmenbeginn wurde genehmigt. Ein Konzeptionsworkshop wurde veranstaltet.

*Workcamps:*

Vorzeitiger Maßnahmenbeginn wurde Genehmigt.

Der Antrag für das Projekt „Dorfladen Kaub (GAK 8.0) wurde zurückgezogen.

Frau Ute Graßmann (ZIVI) verlässt um 17.15 Uhr die Sitzung.

## **TOP 5: Beratung und Beschlussfassung zu den aktuellen Projekten**

Geschäftsführerin Laura Bier erläutert die Projekte des aktuellen Aufrufs.

### Projekt und Projektträger

#### **P-Nr. 30 Errichtung einer Begegnungsstätte in Weisel Ortsgemeinde Weisel**

Bei dem Projekt handelt es sich um die Errichtung einer Begegnungsstätte angrenzend zur Wohn-Pflege-Gemeinschaft, die für alle Bürger zugänglich sein soll. Hier sollen verschiedene Veranstaltungen stattfinden.

Die Projektkosten betragen 174.000 € (Bruttogesamtkosten)

Fördersatz: 60 %

Fördersumme: 104.400 €

ELER-Mittel: 104.000 €

Landesmittel: 0 €

Eine Bewertung des Projektes ergab 26 Punkte.  
Das Projekt wurde durch den Projektträger zurückgestellt.

**P-Nr. 31**     **Kulturlandschaftsprojekt Peterspay**  
*Florian Weingart, Spay*

Der Projektträger plant ein Besucherzentrum für Weinproben, Direktvermarktung und Führungen sowie einen öffentliche zugänglichen Picknickplatz.

Im Umfeld der Örtlichkeit sollen Baumpflanzungen stattfinden und Landschaftspflege betrieben werden.

Touristische Angebote sollen geschaffen werden, z.B. geführte Touren, Infotafeln zum eigenständigen Entdecken der Landschaft.

Zudem soll eine Besucherbroschüre über das Weingut und das Kulturlandschaftsprojekt erstellt werden.

Projektkosten:	188.437 € (Bruttogesamtkosten)
Fördersatz:	35 %
Fördersumme:	53.165 €
ELER-Mittel:	39.873,75 €
Landesmittel:	13.291,25 €

Eine Bewertung des Projektes ergab 27 Punkte.

Beschluss:

Dem Projekt wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

**P-Nr. 32**     **Errichtung eines Bouleplatzes**  
*Stadt Braubach*

Bei dem Projekt ist geplant, ein verfallener Minigolfplatz zurückzubauen und einen neuen Boule-Platz anzulegen. Da dies nicht für eine Förderung ausreicht, wurde das Projekt ergänzt.

Zusätzlich soll jetzt ein Partnerschaftsgarten mit typisch franz. Pflanzen als Hinweis auf die Partnergemeinde in Frankreich angelegt werden. Weiterhin sollen Beete mit Farben der Tricolore bepflanzt werden, sowie Flaggen, Infotafeln und ein Pavillon mit Sitzbänken angeschafft werden.

Projektkosten: 47.722,67 € (Bruttogesamtkosten)  
Fördersatz: 50 %  
Fördersumme: 23.861,34 €  
ELER-Mittel: 23.861,34 €  
Landesmittel: 0 €

Eine Bewertung des Projektes ergab 14 Punkte.

#### Beschluss:

Dem ergänzten Projekt wird zugestimmt.

#### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 1
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 4	Nein: 2	Enthaltung: 0

#### GAK 9.0 Wohn-Pflegegemeinschaft (ZV in Gründung) in Weisel

Bei diesem Projekt sind 12 Wohnungen für Menschen mit Pflege- und Unterstützungsbedarf geplant. Ein Ambulanter Träger wird als Alltagsbegleiter und Organisator tätig sein. Durch Bürgerengagement soll eine Teilhabe an der Dorfgemeinschaft ermöglicht werden und ein Verbleiben bis zum Tod in der Heimatgemeinde.

Projektkosten: 1.014.192,00 € (Bruttogesamtkosten)  
Fördersatz: 60 %  
Fördersumme: 200.000 €  
Bundesmittel: 200.000 €

Eine Bewertung des Projektes ergab 78 Punkte von mind. 70 Punkten.

Das Projekt wurde vom Projektträger zurückgezogen.

Frau Bier plant den nächsten Aufruf mit Frist 01.10.2018 zu starten. Dafür könnte ein Vorgriff auf alle Mittel des Jahres 2021 erfolgen. Im Mittelplafond wären damit rd. 450.000 € (zzgl. Rückläufe aus vorherigen Aufrufen). Eine genaue Festlegung erfolgt in Absprache mit der ADD.

### Beschluss:

Dem Projektauftrag zum 01.10.2018 mit dem Vorgriff auf die Mittel von 2021 nach Absprache mit der ADD wird zugestimmt.

### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Als nächsten Sitzungstermin für den **Projektbewertungsausschuss** ist der 08.10.2018 geplant.

Die nächste Sitzung der **Lokalen Aktionsgruppe Welterbe Oberes Mittelrheintal** ist für den 24.10.2018 terminiert.

### **TOP 6: Beratung und Beschlussfassung über zweiten Aufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte**

Für das Jahr 2018 wurden wieder Mittel für ehrenamtliche Bürgerprojekte in Höhe von 15.000 € bereitgestellt. Zusätzlich stehen noch Mittel aus vorherigen Aufrufen in Höhe von 2.849,73 € zur Verfügung. Somit können 17.849,73 € verteilt werden.

Geschäftsführerin Laura Bier stellt die Änderung der Auswahlkriterien für die ehrenamtliche Bürgerprojekte vor (s. Anlage).

### Beschluss:

Die Versammlung stimmt der Änderung der Auswahlkriterien (s.Anlage) zu.

### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Der Zeitplan für den zweiten Aufruf für ehrenamtliche Bürgerprojekte ist wie folgt:

Aufruf:	07. bis 11.06.2018
Projektbewertung:	13. oder 14.06.2018
Umlaufbeschluss:	bis 28.06.2018
Unterzeichnung Zielvereinbarung:	02. bis 06.07.2018
Umsetzungszeitraum:	bis 15.10.2018 (Abrechnung)
Zahlungsantrag an ADD:	bis 31.10.2018

## **TOP 7: Beratung und Beschlussfassung zu Kooperationen und Kooperationsprojekten**

### **a) Radentwicklungsplan Rheinhessen**

Bei dieser Kooperation handelt es sich um den Radentwicklungsplan Rheinhessen, der auch Radwege im LAG-Gebiet betrifft (Rhein-Radweg, Hiwwel-Route). Hier soll das komplette Radwegenetz in der Tourismusregion an aktuelle Wünsche und Bedürfnisse angepasst werden.

Bruttogesamtkosten: 41.650 €  
Förderung: 24.500 € ELER (70%)

Die Förderung wird gänzlich von der LAG Rheinhessen bereitgestellt.

#### Beschluss:

Die Versammlung stimmt der Kooperation mit der LAG Rheinhessen zu.

#### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

### **b) Naturschleife Laudert – Kisselbach**

Bei diesem Kooperationsprojekt der Ortsgemeinde Laudert und der Ortsgemeinde Kisselbach in Zusammenarbeit mit dem örtlichen Biotopverein Simmerbachtal e.V. handelt es sich um die Ausweisung eines Themenwanderweges „Naturschleife“.

Ziel ist die Bewusstseinsbildung für ökologische Vielfalt in der Region und der Schaffung von Angeboten zur Naherholung und des Tourismus. Hierfür werden bei bestehenden Wegen die Lücken geschlossen und an neun Stationen Infotafeln aufgestellt.

Projektkosten: 29.184,94 € (Bruttogesamtkosten)  
Fördersatz: 60 %  
Fördersumme: 17.510,96 € ELER

Das Projekt wurde mit 26 Punkten bewertet.

#### Beschluss:

Die Versammlung stimmt dem Kooperationsprojekt „Naturschleife“ zu.

### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Die Verteilung aller Fördergelder ist wie folgt:

	Fördersatz	ges. Förderung	ELER Mittel	Landes- mittel
Begegnungsstätte	60 %	104.400 €	104.400 €	
Kulturlandschaft	35 %	53.165 €	39.873,75 €	13.291,25 €
Bouleplatz	50 %	23.861,34 €	23.861,34 €	
Naturschleife	60 %	17.510,96 €	17.510,96 €	
<b>gesamt</b>		<b>94.537,30 €</b> 198.937,30 €	<b>81.246,05 €</b> 185.646,05 €	<b>13.291,25 €</b>
<b>Rest</b>		<b>237.392,70 €</b> 132.992,70 €	<b>156.433,45€</b> 52.033,45€	<b>80.959, 25 €</b>

### **TOP 8: Beratung und Beschlussfassung über den Aktions- und Kommunikationsplans 2018-2019**

Die Geschäftsführerin erläutert den Aktions- und Kommunikationsplan 2018-2020.

Dieser ist der Niederschrift als Anlage beigefügt.

Beschluss:

Dem Aktions- und Kommunikationsplan 2018-2020 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

**TOP 9: Beratung über Umlaufbeschlüsse**

Laura Bier erläutert die von der ADD bemängelten unterschiedlichen Formulierungen bei Umlaufbeschlüssen in § 15 Abs. 3 und § 15 Abs7 der Geschäftsordnung der LAG.

Da die Beschlüsse für die nachfolgend genannten Kooperationsverträge/-vereinbarungen im Umlaufverfahren gefasst wurden, müssen diese aber nochmals in der Sitzung gefasst werden.

-Kooperationsvertrag Projekt „Webseiten Relaunch“

-Kooperationsvereinbarung LAG Mittelrhein-Wachau

-Kooperationsvertrag Projekt „Workcamps Mittelrhein-Wachau“

Beschluss:

Dem Kooperationsvertrag Projekt „Webseiten Relaunch“, der Kooperationsvereinbarung LAG Mittelrhein-Wachau und dem Kooperationsvertrag Projekt „Workcamps Mittelrhein-Wachau“ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Danach wird ein Beschluss über die Formulierung des Ergebnisses im Umlaufverfahren gefasst.

Beschluss:

Laut § 15 (7) der Geschäftsordnung der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal wird in den dort beschriebenen einzuholenden Umlaufbeschlüssen nach einer angemessenen Verweilfrist von zwei Kalenderwochen „Zustimmung“ unterstellt.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 6	Nein: 1	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 2

Bürgermeister Seibeld (Öffentl. Partner) verlässt um 18.25 Uhr die Sitzung. Das Stimmrecht behält sein Vertreter Herr Kruber.

## **TOP 10: Beratung über Anpassung der Geschäftsordnung**

Die in der Geschäftsordnung festgehaltene Obergrenze von 20.000 €, bis zu welcher Beschlüsse im Umlaufverfahren gefasst werden dürfen, ist in der täglichen Arbeit der Geschäftsführung oftmals hinderlich. Besonders für Projekte, die außerhalb der Aufrufe der LAG laufen bspw. FLLE 2.0. Daher schlägt Frau Bier vor, die Geschäftsordnung anzupassen.

### Beschluss:

§ 15 (7) der Geschäftsordnung der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal wird wie folgt geändert:

„In dringenden Fällen und bis zu einer Obergrenze von 20.000 € kann ein Beschluss ohne ordentliche Einberufung einer LAG-Sitzung durch schriftliches Umlaufverfahren (E-Mail, Brief, Fax) herbeigeführt werden. Dabei ist durch den/die LAG Vorsitzende/n die Transparenz und Nachvollziehbarkeit des Beschlusses in geeigneter Weise zu dokumentieren. Unverändert gilt Abs. 1. Nach angemessener Frist von zwei Kalenderwochen wird Zustimmung unterstellt. Auf diese Rechtsfolge ist vorher seitens der Geschäftsführung ausdrücklich hinzuweisen.

Für Projekte, deren Förderung nicht aus dem Plafond der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal erfolgt und die somit nicht an deren Aufrufe gebunden sind (Bsp. FLLE 2.0) gilt diese Obergrenze nicht und ein Beschluss im Umlaufverfahren ist jederzeit möglich. Wenn für Projekte, die bereits in einer Sitzung von der LAG beschlossen wurden, zusätzliche Beschlüsse notwendig sind (Bsp. Kooperationsverträge, Kooperationsvereinbarungen, weitere zusätzliche Regelungen die nicht die Förderhöhe verändern), können diese ebenfalls jederzeit im Umlaufverfahren eingeholt werden.“

### Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 7	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Frau Bertram (Öffentl. Partner) verlässt die Sitzung um 18.30 Uhr.

## **TOP 11: Beratung und Beschlussfassung über die Projekte des landwirtschaftlichen Wegebaus und der Bodenordnung**

Die Wegebaumaßnahme Wirtschaftsweg „Affenberg“ wird durch die Geschäftsführerin kurz vorgestellt.

Die Maßnahme wird durch die Ortsgemeinde Münster-Sarmsheim in 2018 durchgeführt. Der Wegebau wird auf einer Länge von 980m mit Bruttogesamtkosten von 156.000 € erfolgen.

Beschluss:

Die Versammlung stimmt der Wegebaumaßnahme „Affenberg“ zu.

Abstimmungsergebnis:

Öffentliche Partner:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0
Wirtschafts- und Sozialpartner:	Ja: 4	Nein: 0	Enthaltung: 0
Vertreter der Zivilgesellschaft:	Ja: 6	Nein: 0	Enthaltung: 0

Frau Sara Isabelle Renzler (Öffentl. Partner) verlässt um 18.30 Uhr die Sitzung.

**TOP 12: Kurzevaluierung der LAG-Arbeit**

Frau Bier verteilt einen Fragebogen zur Selbstevaluierung der LAG-Arbeit und bittet die Anwesenden diesen ausgefüllt zurückzugeben.

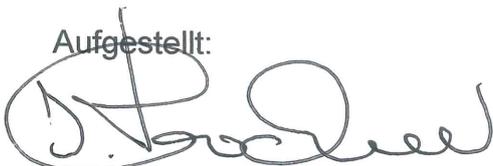
**TOP 13: Vorführung des „Gardinen Mobils“**

Die Geschäftsführerin erläutert kurz das Projekt „Gardinen-Mobil“ und bittet Herrn Krebs von der Stiftung Bethesda-St.Martin um einen Bericht. Dieser erklärt der Versammlung die Arbeit und Zielgruppe des Gardinen-Mobils.

Der Vorsitzende Bürgermeister Bungert schließt um 18.40 Uhr die Sitzung der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal und lädt die Anwesenden Mitglieder ein das mitgebrachte Gardinen-Mobil vor der Jugendherberge zu besichtigen.

-Ende Beschlussprotokoll-

Aufgestellt:



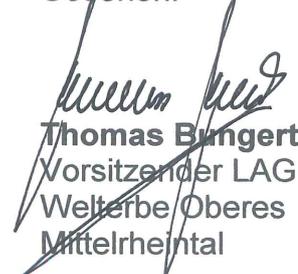
**Ilona Klockner**  
Geschäftsstelle LAG  
Welterbe Oberes  
Mittelrheintal

Gesehen:



**Laura Bier**  
Geschäftsführerin LAG  
Welterbe Oberes  
Mittelrheintal

Gesehen:



**Thomas Bungert**  
Vorsitzender LAG  
Welterbe Oberes  
Mittelrheintal



## Projektauswahlkriterien für Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Stand 02.05.2018

MUSS-Kriterien	Zutreffendes ankreuzen
Das Projekt entspricht den Entwicklungszielen der LILE und kann mindestens einem Handlungsfeld zugeordnet werden	
Das Projekt verfolgt keine privatwirtschaftlichen Ziele, sondern unterstützt das ehrenamtliche Engagement	
Das Projekt wird vollständig im LAG-Gebiet umgesetzt	
Es liegt eine Kurzbeschreibung des Projektes (Maßnahme, Projektträgerschaft, Kostenaufstellung) vor	

Alle Kriterien müssen positiv bewertet werden

Soll-Kriterien	Punkte
Das Projekt kann mindestens einem Handlungsfeld der LILE zugeordnet werden (1P./Handlungsfeld)	
Das Projekt hat eine hohe Wirksamkeit für die Dorfgemeinschaft und/oder die Bürger in der Region	
Das Projekt leistet einen Beitrag zur Steigerung der regionalen Identität und/oder ist von kultureller Bedeutung	
Das Projekt hat eine überörtliche Wirkung	
Das Projekt dient der Qualifizierung oder dem Wissenstransfer in für die Erreichung der Entwicklungsziele der LAG relevanten Bereichen	
Das Projekt fördert die Vernetzung verschiedener Akteursgruppen im LAG-Gebiet	
Das Projekt leistet einen Beitrag zur Integration von benachteiligten Gruppen	
Das Projekt leistet einen Betrag zum Natur- und Klimaschutz	
Das Projekt hat einen dauerhaften Effekt in der Region und ist von längerfristigem Nutzen	

Die Projekte können mit 0-3 Punkten bewertet werden (max. 28 Punkte). Ein Projekt muss mindesten 10 Punkte erreichen um zur Förderung ausgewählt werden zu können. Ab 20 Punkten erfolgt eine Förderung im Premiumbereich.

0: trifft nicht zu    1: gering    2: mittel    3: hoch

## Aktions- und Kommunikationsplan der LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

III 2018 – IV 2019

### III. Quartal 2018

- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Vorstellen der LEADER-Förderung und der LAG vor verschiedenen Interessengruppen
- Infoveranstaltung für Projektinteressierte mit Hinblick auf Förderaufruf Herbst 2018 (derzeit viele Projektideen für Förderaufruf IV 2018 → Bündelung; wichtige Informationen zu Förderung, Ablauf, was ist zu beachten)
- Flyer erstellen mit wichtigsten Informationen zu LEADER in LAG WOM (Bekanntheitsgrad steigern, LEADER in Gedächtnis rufen)
- Jubiläumsreise LAG Poko ry (Finnland) an den Mittelrhein; gemeinsamer Workshop mit LAG Mitgliedern aus Finnland, Mittelrhein, Hunsrück → Thema: Internationale Zusammenarbeit
- Veröffentlichung 6. Förderaufruf zur Einreichung von Projektsteckbriefen
- Durchführungszeitraum Ehrenamtliche Bürgerprojekte

### IV. Quartal 2018

- 6. Förderaufruf ( Frist Oktober/November 2018); LAG Sitzung, Projektauswahl
- Pressemeldung zu ausgewählten Projekten
- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Workshop im Rahmen des Projektes „FIN-GER-NET“ → Thema Jungendarbeit
- Halbzeitevaluierung, ggf. mit externer Beratung
- Gestaltung einer Seite in „Rheingebblätter“ (einmal pro Quartal erscheinende Zeitschrift im LAG-Gebiet)
- Abrechnungen Ehrenamtliche Bürgerprojekte

### Ganzjährig, nach Bedarf:

- Teilnahme des RM an Seminaren/Fortbildungen/ Vernetzungsveranstaltungen der DVS
- Teilnahme des RM an Seminaren/Fortbildungen/ Vernetzungsveranstaltungen auf europäischer Ebene
- Teilnahme an Veranstaltungen der ELER Verwaltungsbehörde
- Teilnahme an Einweihungen und Veranstaltungen von Projektträgern
- Vorstellen der LEADER-Förderung und der LAG vor verschiedenen Interessengruppen
- Treffen LAG-Manager RLP

## I. Quartal 2019

- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Workshop/ Infoveranstaltung für LAG Mitglieder → zur Rolle als Multiplikator
- Werbematerial für LAG
- Erstellen Presseschau der LAG für 2018
- Jahresbericht anfertigen und an Verwaltungsbehörde senden (bis 31.03.19)

## II. Quartal 2019

- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Workshop im Rahmen des Projektes „FIN-GER-NET“ → Thema Jugendarbeit
- Veröffentlichung 7. Förderaufruf zur Einreichung von Projektsteckbriefen
- 6. Förderaufruf ( Frist März/April 2019); LAG Sitzung, Projektauswahl
- Pressemeldung zu ausgewählten Projekten
- Gestaltung einer Seite in „Rheingebblätter“ (einmal pro Quartal erscheinende Zeitschrift im LAG-Gebiet)

## III. Quartal 2019

- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Workshop (mögl. Themen: Daseinsvorsorgen, Kulturlandschaft, Jugendarbeit...)

## IV. Quartal 2019

- Aktualisieren der Homepage [www.lag-welterbe.de](http://www.lag-welterbe.de), regelmäßige Informationen zu Projekten, Fördermöglichkeiten Aufrufen
- Regelmäßige Posts auf der Facebookseite der LAG zu Projekten und Förderaufrufen
- Gestaltung einer Seite in „Rheingebblätter“ (einmal pro Quartal erscheinende Zeitschrift im LAG-Gebiet)
- Steuerungsgruppentreffen Projekt „FIN-GER-NET“ zur Beratung zukünftiger Projekte

Ganzjährig, nach Bedarf:

- Teilnahme des RM an Seminaren/Fortbildungen/ Vernetzungsveranstaltungen der DVS
- Teilnahme des RM an Seminaren/Fortbildungen/ Vernetzungsveranstaltungen auf europäischer Ebene
- Teilnahme an Veranstaltungen der ELER Verwaltungsbehörde
- Teilnahme an Einweihungen und Veranstaltungen von Projektträgern
- Vorstellen der LEADER-Förderung und der LAG vor verschiedenen Interessengruppen
- Treffen LAG-Manager RLP

Wiederkehrende Tätigkeiten des Regionalmanagements (2018-2019)

- Beratung von Projektträgern
- Öffentliche Aufrufe zur Einreichung von Projektideen
- Prüfung eingereicherter Projektsteckbriefe (Übereinstimmung mit LILE, Vollständigkeit, Förderfähigkeit, Wirtschaftlichkeit)
- Rücksprache mit ADD über Projekte, Förderfähigkeit
- Treffen des Projektbewertungsausschusses
- Durchführung von LAG-Sitzungen mit Beschlüssen Projektauswahl
- Informieren der Projektträger über Entscheidungen LAG Versammlung zum Vorhaben
- Unterstützung der Projektträger bei Antragstellung und bei Stellung des Zahlungsantrags
- Fortschreiben des Monitoringsystems mit Informationen zu Projekten, Projektträgern, gebundene Finanzmittel, verausgabte Finanzmittel

Oberwesel, den 02.05.2018

Oberwesel, den 02.05.2018

Thomas Bungert  
Vorsitzender  
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal

Laura Bier  
Geschäftsführerin  
LAG Welterbe Oberes Mittelrheintal